

Weiß Cup 2008: Jüngstes Team holt sich den Pott!

Mit neuem Modus warteten die Verantwortlichen heuer beim Weiß Cup in Linden auf. Da heuer 9 Mannschaften meldeten, entschied man sich gegen die Einteilung des Teilnehmerfeldes in zwei unterschiedlich großen Gruppen. Nach dem Zufallsprinzip musste nun jedes Team gegen vier Teams antreten. Die vier Besten nach Punkten und Torverhältnis konnten sich nun nach Abschluss der Gruppenphase für die Halbfinalspiele qualifizieren.

Gleich zwei neue Mannschaften mit dem FC Flowerpower und dem Modernen Zehnkämpferverein Edling lockerten heuer das Teilnehmerfeld auf. Besonders die aus 15- 16 jährigen Nachwuchskickern bestehende Flowerpower-Truppe schaffte als Neuling die Sensation: Sie gewann als jüngste Truppe den Weiß Cup 2008.

Hier die Erfolgsgeschichte: Etwas nervös startete die Youngster Truppe gegen den Elektropark. Den jugendlichen Schwung der Flowerpower-Gemeinschaft nach einer 2:0 Führung konnten die Elektropark-Kämpen im Lauf des Spieles mit taktischen Raffinessen und Erfahrung ausgleichen. Auf diese Art und Weise hamsterte man noch zwei Siebenmeter nach leichtesten Körperkontakten -die Schreie von Edlings Abteilungsleiter Gernot Mayr hallen immer noch im Lindenpark- und konnte auf diese Art und Weise noch ein Unentschieden retten.

Leichter tat sich der immer mehr eingespielte FC Flowerpower gegen den FC Wagnerwirt und die Tschug Bar. Mit 3:0 und 4:0 schickte man die inzwischen in die Jahre gekommenen Kult-Kicker in die Schranken. Dass sich die Edlinger Owandler & Friends, in den letzten Jahren altersbedingt immer der Punktlieferant, gut verstärkte, bewies der Auftritt gegen den späteren Turniersieger. Inzwischen verpflichtete Bezirksligacracks auf Seiten der Owandler liessen einen offenen Schlagabtausch zu; ein Glücksschuß verschaffte der Mannschaft von Teamleader Alois Blüml sogar einen 1:0 Sieg!

Nur nach dem Torverhältnis gelang den Nachwuchskickern als Viertplatziertes der Gruppenphase der Einzug in die Finalserie. Gegen den bis dahin überlegen auftretenden Titelverteidiger der Edlinger AH sollte auf dem Papier eine kaum lösbare Aufgabe auf die Flowerpower Mannschaft warten.

Verletzungspech bei der AH im Verlauf des Turniers liess jedoch zu, dass der FC Flowerpower durchaus die Partie offen gestalten konnte. Viel Glück war letztlich Ursache, dass sich die AH gegen Spielende per Kopfballeigentor selbst aus dem Turnier bugsiierte.

Die zweite Halbfinalbegegnung absolvieren die Edlinger Owandler gegen den Elektropark. Nach regulärer Spielzeit hieß es 0:0. Per Shoot out konnte der Elektropark sich jedoch die Finalteilnahme sichern.

Platz 3 konnte sich im kleinen Finale die AH gegen die Owandler mit einem 1:0

Sieg sichern.

Ähnlich offen wie im ersten Aufeinandertreffen in der Gruppenphase verlief die Finalpartie des FC Flowerpower gegen den Elektropark. Aus Erfahrung klug geworden konnten sich die im Schnitt 20 Jahre jüngeren Kicker des FC Flowerpower jedoch besser auf die Erfahrung der Elektropark-Selecao einstellen. Schadlos konnten sich beide Teams nach Ablauf der zehnminütigen Spielzeit halten; wieder musste ein Shoot-Out entscheiden.

Zunächst versenkten die Schützen Mayr und Bernwieser geschickt das runde Spielgerät für ihre Teams in des Gegners Tor. Für den FC Flowerpower konnte im zweiten Paarkreuz auch Lukas Scholz verwandeln; sein Gegenpart auf Seiten des Elektroparks konnte dieses Kunststück aber ihm nicht gleich tun und setzte das Leder am Tor vorbei!

Die Sensation war nun perfekt: Mit dem FC Flowerpower gewann das jüngste Team den Pott!

In der anschließenden Siegerehrung würdigten Vorstand Klaus Weiss und AH-Leiter Armin Dörringer alle fleissigen Helfer. Man war sich einig, dass dieses Turnier wieder ein wertvoller Beitrag für den Zusammenhalt und das gesellige Miteinander in der Fußballabteilung des DJK-SV Edling war.

Statistik

Gruppenphase

Elektropark - Schechtl 2:0

Owandler - Moderner Zehnkämpferverein Edling (MZV) 1:1

AH - Wagnerwirt 3:0

Bichler - Tschug Bar 3:0

Flower Power - Elektropark 2:2

Schechtl - Owandler 2:6

MZV - AH 0:4

Wagnerwirt - Bichler 0:4

Tschug Bar - Flower Power 0:3

Elektropark - Owandler 0:0

Schechtl - MZV 0:2

AH - Bichler 2:0

Wagnerwirt - Tschug Bar 1:1

Flower Power - Owandler 0:1

Schechtl - AH 0:3

Elektropark - Bichler 3:1

MZV - Tschug Bar 1:0

Wagnerwirt - Flower Power 0:4

Halbfinale

Owandler - Elektropark 0:1 n.Shoot out

AH - Flower Power 0:1

Platz 3

Owandler - AH 0:1

Finale

Elektropark - Flowerpower 1:2 n.SO.

Platzierung

1. Flower Power

2. Elektropark

3. AH

4. Owandler

5. MZV

6. Bichler

7. Tschug Bar

8. Wagnerwirt

9. Schechtl